

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist noch gar nicht so lange her, da war Karies in Deutschland ein großes Problem: Wir Zahnärzte mussten oft zum Bohrer greifen und Löcher füllen. Heute können wir sagen: Wir haben die Karies im Griff. So ist die Zahl der mit den gesetzlichen Krankenkassen abgerechneten Füllungen seit 1991 um 40 Prozent gesunken. Nicht nur wir Zahnärzte, sondern auch Sie als Patient haben wesentlich zu der positiven Entwicklung beigetragen – durch eine verbesserte häusliche Mundhygiene. Um Sie dabei weiter zu unterstützen, behandeln wir diesmal das Thema Zahnbürsten – lesen Sie ab Seite 4: „Welche Bürste passt zu mir?“ Bemerkenswerte Veränderungen zeichnen sich auch in den Zahnarztpraxen ab. Während einerseits immer mehr Frauen Zahnmedizin studieren, erlernen andererseits immer mehr junge Männer den Beruf des Zahnmedizinischen Fachangestellten. LÜCKENLOS sprach mit einem Auszubildenden über seine Motive und Erfahrungen (S. 8). Viel Spaß bei der LÜCKENLOS-Lektüre wünscht

Ihr Praxisteam

INHALT

<i>Welche Bürste passt zu mir?</i>	04
<i>Zahnmed. Fachangestellter: „Ein ziemlich cooler Job“</i>	08
<i>Erst Zähne checken – dann einchecken</i>	09
<i>Bis(s) es knirscht</i>	10
<i>Sportlerzähne brauchen Schutz</i>	12
<i>Loch im Zahn – gut gefüllt</i>	13
<i>Werden Sie Lebensretter!</i>	17
<i>Impressum</i>	17
<i>Gewinnen Sie 3 Übernachtungen im Bayerischen Wald</i>	18

Der **5** - Punkte-Plan für gesunde Zähne

Was sollten Sie tun, damit Ihre Zähne mit hoher Wahrscheinlichkeit gesund und kariesfrei bleiben? Die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung hat auf Grundlage der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse die fünf wichtigsten Maßnahmen zusammengefasst:

1. Die Zähne mindestens zweimal täglich mit fluoridhaltiger Zahncreme putzen. Zahnzwischenräume mit Zahnseide und Interdentalbürsten reinigen.
2. Maximal vier zuckerhaltige Zwischenmahlzeiten pro Tag essen.
3. Nach Mahlzeiten den Speichelfluss stimulieren, etwa durch zuckerfreien Kaugummi.
4. Individuell nach Bedarf beim Zahnarzt eine Intensivfluoridierung und/oder professionelle Zahnreinigung durchführen lassen.
5. Kariesgefährdete Fissuren und Grübchen vom Zahnarzt versiegeln lassen.



Immer zur Hand: Die Zahn-App

Die neue Zahn-App informiert Smartphone-Nutzer rund um das Thema Zahngesundheit. Die App liefert fundierte und praktische Ratschläge zur Vorsorge, sie gibt Tipps bei Zahnschmerzen und Antworten auf häufige Fragen zur Zahnbehandlung. Außerdem enthalten ist ein Zahnlexikon mit über 300 Begriffen. Der Download ist kostenlos möglich im App-Store (für iPhone/iPad):

<https://itunes.apple.com/de/app/zahn-app/id663827170?mt=8> oder bei Google-Play (für Android-Smartphones): <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.kzvbw.zahnapp>



zahnputzladen

Zahnpflege auf höchstem Niveau.

Für jeden Zahntyp die richtige Bürste

Für alle Altersgruppen sowie für Ihre individuellen Bedürfnisse haben wir die passende Zahnbürste. Sie finden bei uns Dreikopfzahnbürsten, Zahnbürsten für Implantate oder für Zahnspangen und Fingerzahnbürsten für Babys ersten Zahn. Eine farbig blinkende Kinderzahnbürste motiviert zum Zähneputzen.

Viele Artikel, die Sie für Ihre Mund- und Zahnpflege oft vergeblich suchen, erhalten Sie bei uns.

Besuchen Sie unseren Online-Shop www.zahnputzladen.de